

Wieder ein Thriller-Sieg für die Herren 3!

Auswärtsspiel beim MTV, da war doch was. Nachdem das dortige Gastspiel der dritten Mannschaft des TTC im letzten Jahr beinahe als Skandalspiel endete, war die Truppe vergangenen Mittwoch natürlich entsprechend motiviert. Bondscoach Jürgen Roth hielt vor der Partie eine kloppo-eske Brandrede und so marschierten seine Schützlinge mit reichlich Schaum vor dem Mund in die wie immer spärlich beleuchtete Halle des MTV.

Es folgte ein denkwürdiger Tischtennis-Krimi, bei dem die Forchheimer angeführt vom überragenden Matthias erneut mit 9:7 siegreich von der Platte gingen.

Eine gewieftete Doppelaufstellung sorgte dafür, dass Forchheim vor den Einzeln mit 2:1 vorne lag (Matthias/Frank und Jürgen/Daniel). Im vorderen Paarkreuz gab es Licht und Schatten. Matthias „Tornado“ Teuscher war mal wieder in bestechender Form und gewann beide Einzel, wobei er im zweiten ein schon verloren geglaubtes Spiel gegen den Material-Oberexperten Krutsch noch umbog. Frank dagegen zerschellte einmal mehr am vorderen materialverseuchten Paarkreuz des MTV, haderte mit sich, Gott und der Welt und überhaupt mit allem und fragte sich (wie immer bei MTV-Spielen) mal wieder, ob Fliegenfischen, Dressurreiten oder Synchronschwimmen nicht die bessere Hobbywahl gewesen wäre.

Aber er bekam Unterstützung seiner Mannschaft. Brigitte legte eine großartige Performance hin und gewann beide Einzel. Äußerst unglücklich agierte Petra, die hervorragend aufspielte, aber gleich beide Einzel (!) in der Verlängerung des fünften Satzes verlor. Kopf hoch, Petra! Dafür sprangen aber Bondscoach Jürgen mit einem furiosen Dreisatzsieg und Daniel mit einer Energieleistung (drehte sein zweites Einzel zum Sieg) in die Bresche, so dass es vor dem Schlussspiel 8:7

für uns stand.

Dort behielt das kongeniale Einserdoppel der Forchheimer einmal mehr die Nerven. Matthias führte Frank mit einer großartigen Leistung durch das Doppel und schlussendlich konnte dieses mit 12:10 im Entscheidungssatz gewonnen werden. – es hätte also nicht knapper zugehen können.

Somit stand am Ende bereits der zweite knappe 9:7-Sieg für die Herren 3, der im Abstiegskampf möglicherweise noch Gold wert sein kann.

Es folgen nun drei Spiele gegen die favorisierten Teams in der Staffel, in denen wir als Außenseiter ins Spiel gehen, beginnend mit dem Heimspiel gegen Tabellenführer Ettlingen am kommenden Mittwoch. Aber mit der Moral der ersten beiden Partien und etwas Glück ist vielleicht eine Überraschung möglich.

Frank Schuler